

WEITER – SEHEN

FREIRAUM!

JETZT
MITMACHEN!

www.2017-weiter-sehen.de/freiraum

GESTALTEN SIE 2017 EINEN „WEITER-SEHEN FREIRAUM“!

EIN „FREIRAUM“ BESTEHT AUS DIESEN DREI KOMPONENTEN:

1 RAUM

z.B. Ladenlokal, Zelt
oder Pavillon, privater
Raum, Kirchenraum, ...

+

1 THEMA

z.B. „Gemeinschaft“,
„Ruhe“, „Fragen an
das Leben“, ...

+

1 INSZENIERUNG

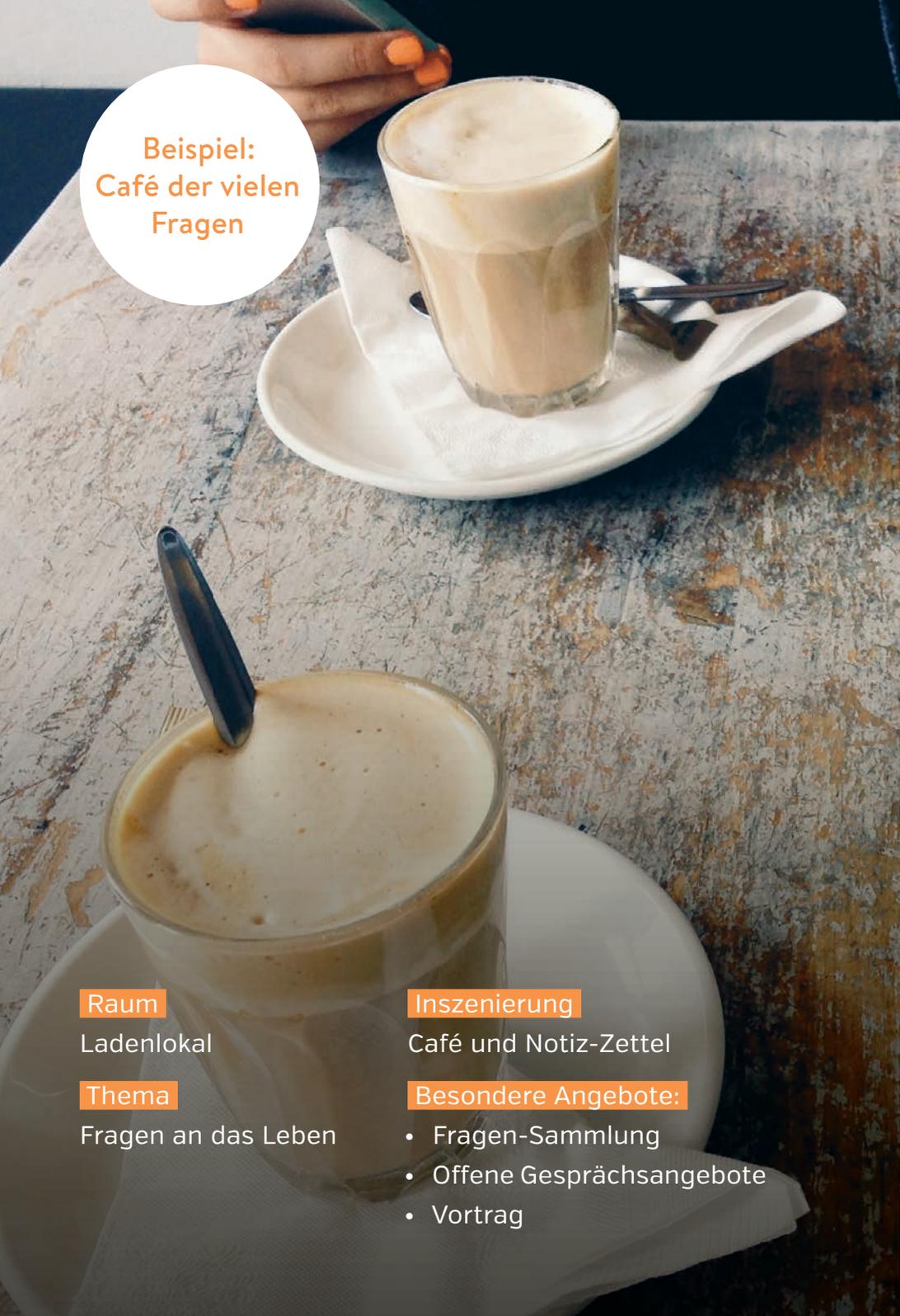
z.B. als „Picknick-Raum“,
„Besinnungs-Stube“,
„Café der vielen
Fragen“, ...



UND SO KÖNNTE ER AUSSEHEN ...

Möchten Sie mehr über das Freiraum-Experiment erfahren? Wir schicken Ihnen Infos und Anregungen, wie Sie einen Freiraum planen und umsetzen können. Hier können Sie sich kostenlos und unverbindlich anmelden: www.2017-weiter-sehen.de/freiraum

Oder nehmen Sie direkt mit uns Kontakt auf: Dr. Florian Schuppe und Hedwig Simon, freiraum@eomuc.de, 089/2137-2367



**Beispiel:
Café der vielen
Fragen**

Raum

Ladenlokal

Thema

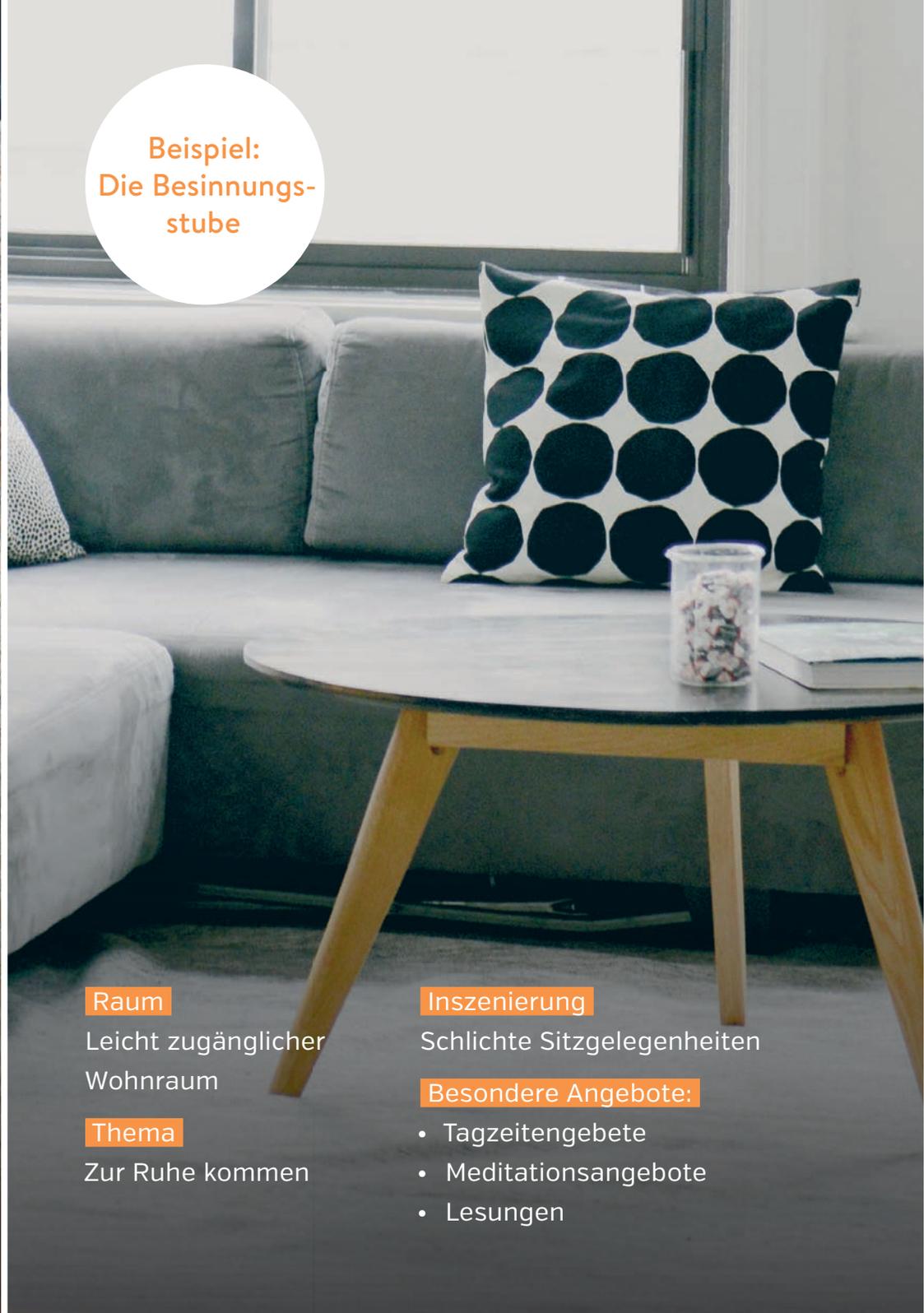
Fragen an das Leben

Inszenierung

Café und Notiz-Zettel

Besondere Angebote:

- Fragen-Sammlung
- Offene Gesprächsangebote
- Vortrag



**Beispiel:
Die Besinnungs-
stube**

Raum

Leicht zugänglicher
Wohnraum

Thema

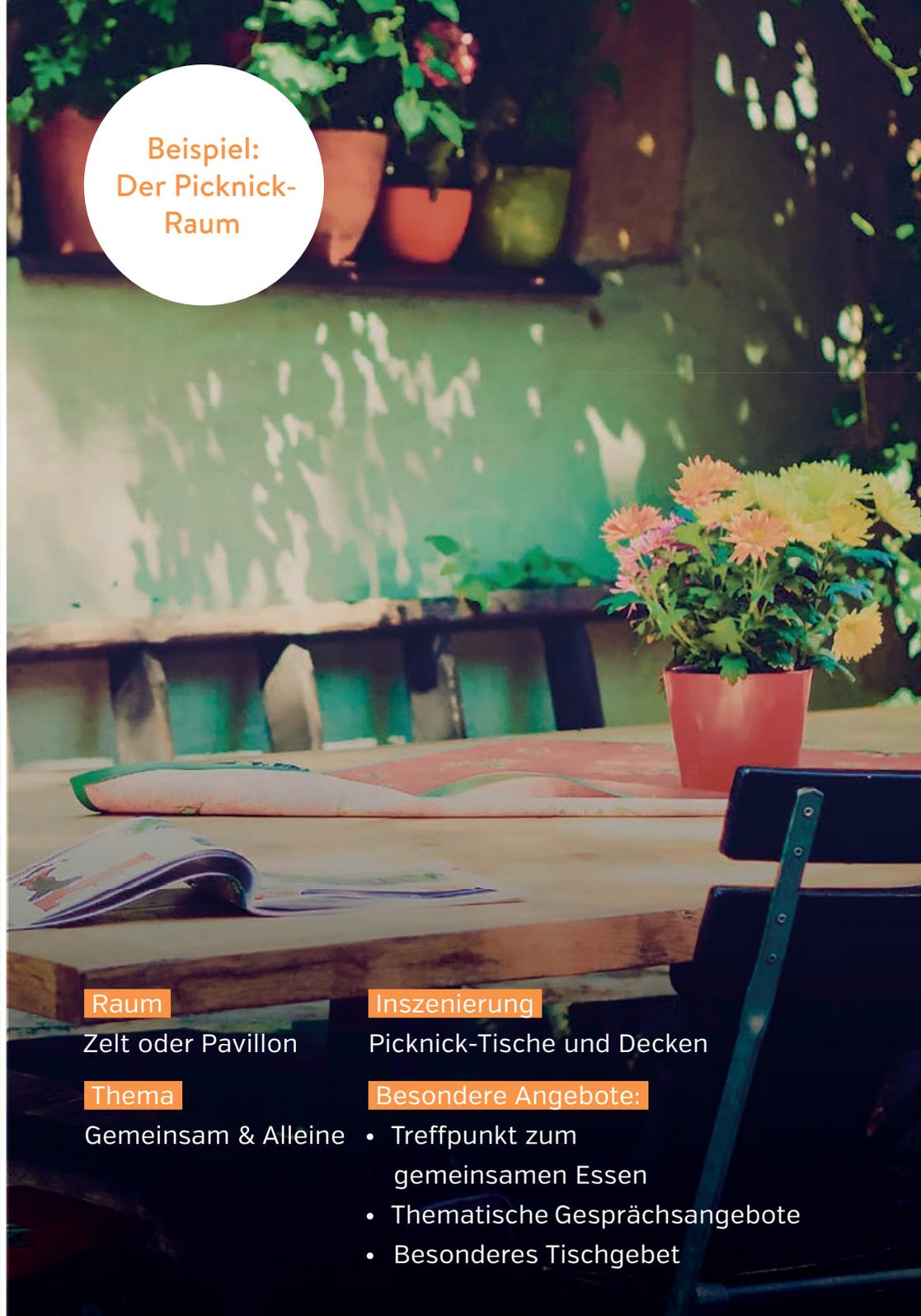
Zur Ruhe kommen

Inszenierung

Schlichte Sitzgelegenheiten

Besondere Angebote:

- Tagzeitengebete
- Meditationsangebote
- Lesungen



**Beispiel:
Der Picknick-
Raum**

Raum

Zelt oder Pavillon

Thema

Gemeinsam & Alleine

Inszenierung

Picknick-Tische und Decken

Besondere Angebote:

- Treffpunkt zum
gemeinsamen Essen
- Thematische Gesprächsangebote
- Besonderes Tischgebet

Wagen Sie ein Experiment und erproben Sie neue Wege! Lassen Sie sich auf einen kreativen Prozess ein und gestalten Sie ihren persönlichen Weiter-Sehen Freiraum! Machen Sie erfahrbar, was für Sie die Kraft und Relevanz des Glaubens ausmacht. Wir unterstützen Sie dabei.

1 Sie entscheiden sich dafür, einen anderen Weg einzuschlagen, etwas auszuprobieren, ein Experiment zu wagen.

Sie melden sich online an. Die Teilnahme ist übrigens kostenlos:

WWW.2017-WEITER-SEHEN.DE/FREIRAUM

Sie erhalten von uns jeden Monat Tipps und

2 Anregungen, wie Sie bei der Gestaltung ihres eigenen Freiraums vorgehen können.

Sie bilden ein Team vor Ort und werden er-

3 finderisch. Sie träumen, erdenken und planen einen „Freiraum“.

Die individuelle Ausgestaltung bleibt Ihnen überlassen. Nutzen Sie ihre persönlichen Möglichkeiten, Vorlieben und Ressourcen.

4 Sie eröffnen Ihren besonders inszenierten Raum im Zeitraum rund um Pfingsten 2017. Dort führen Sie genau

die Veranstaltungen durch, die zu Ihnen passen und zu denen Sie gerne Menschen aus Ihrer Umgebung einladen. Das können Ausstellungen, Konzerte oder Do-It-Yourself-Aktionen, thematische Vortragsreihen, Lesezirkel, Gesprächsrunden, Tagzeitengebete, Meditationen oder Gottesdienste sein. Entsprechend Ihrer Kapazität dauert Ihr „Freiraum“ einen Tag, ein Wochenende oder wenn Sie mögen auch länger.

Das ganze passiert an vielen Orten gleichzeitig. Neue Formen werden erprobt. Mit neuen Zugängen zu Glauben und Kirche wird experimentiert. „Glauben für heute und morgen“ wird lebendig und erfahrbar.



ERZDIÖZESE MÜNCHEN
UND FREISING

Impressum

Erzdiözese München und Freising (KdöR) vertreten durch das Erzbischöfliche Ordinariat München Generalvikar Peter Beer, Kapellenstraße 4, 80333 München

Verantwortlich: Ressort Grundsatzfragen und Strategie, Fachbereich Ökumene, F. Schuppe

Realisation der Druckprodukte mit der Stabsstelle Kommunikation, Druckmanagement

Fotohinweise: Titel: view7 / photocase.de, Innen: unsplash.com

Gestaltung: Studio komplementær, Köln

Druck: www.stangl-druck.de

UID-Nummer: DE811510756